

*Fremdanforderung oder Positionsschalter bei Option Automat. Umschaltbarkeit

Jumper (gelb) für CAN-Bus-Endwiderstand entfernen, wenn Bus verlängert wird. Am Busende immer Endwiderstand jumpern !

alle Pumpen je Pumpenabgang 250W
Leistung max. 700W

AEL 3

Anschließen des CAN-Buskabels

für Wandgehäuse 12W ETA-Bus (für Stückgut-/Twin-Kessel) und 23W (für Pellets-/Hack-Kessel)

Kesselregelungen

Stückgutkessel

CAN-Buskabel an der AEC6 anschließen, gelben Jumper für Endwiderstand ziehen (=Widerstand deaktiv) !

Twin-Kessel

CAN-Buskabel an der AEL3 des Pelletsbrenners anschließen, gelben Jumper für Endwiderstand ziehen (=Widerstand deaktiv) !

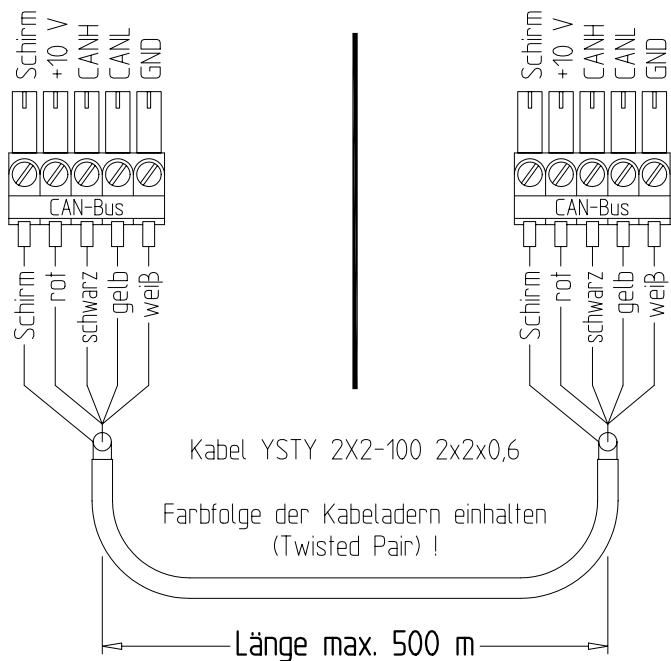
Pelletskessel

CAN-Buskabel an der AEL3 anschließen, gelben Jumper für Endwiderstand ziehen (=Widerstand deaktiv) !

Hack-Kessel

CAN-Buskabel an der AEK anschließen, gelben Jumper für Endwiderstand ziehen (=Widerstand deaktiv) !

Heizkreisregelung



Endwiderstand beim CAN-Bus

Der CAN-Bus ist ein linearer Bus, d.h. das CAN-Buskabel wird von einem Bus-Knoten (= AEB, AEC, AEL, AEH, AEK) zum nächsten weitergeschliffen. Jeweils am 1. und letzten Bus-Knoten (d.h. am Bus-Anfang und -Ende) muss ein Endwiderstand von 120 Ohm sein.

Der Endwiderstand ist in der Bedieneinheit/Fernbedienung AEB mittels Jumper schon integriert. Bei der Heizkreisregelung AEH ist unmittelbar neben den beiden CAN-Steckern ein Jumper für den Endwiderstand angeordnet. Am Busende muss dieser Jumper geschlossen sein (Auslieferungszustand).

